

21. August 2007

## Vienna Insurance Group im 1. Halbjahr 2007:

**Klarer Ausbau der Marktpositionen in CEE**

**Gewinn (vor Steuern) um rund 50 Prozent auf 215,40 Mio. Euro gesteigert**

**CEE-Prämien wachsen um 33 Prozent**

**Mit über 40 Prozent einzigartigster Anteil der CEE-Gesellschaften an Konzernprämien**

**Erstmals im Halbjahr über 50 Prozent der Prämien in Schaden-/Unfall aus CEE**

**Dividendenerhöhung für 2007 um mindestens 25 Prozent geplant**

„Auf allen CEE-Märkten, in denen wir tätig sind, weisen wir ein anhaltend hohes Prämienwachstum auf“, erläutert Vorstandsvorsitzender Dr. Günter Geyer das positive Ergebnis der Vienna Insurance Group im ersten Halbjahr des laufenden Jahres. „Vor allem in den CEE-Ländern liegen wir mit unseren Wachstumsraten im hohen zweistelligen Bereich und gewinnen stetig dazu. Der Anteil der CEE-Gesellschaften am Gesamtprämienvolumen der Vienna Insurance Group hat insgesamt die 40-Prozent-Marke überschritten und liegt erstmals in einem Halbjahr in der Schaden-/Unfallversicherung bei über 50 Prozent. Mit diesem organischen Wachstum hat die Vienna Insurance Group unter den heimischen Versicherungen, die im Raum CEE tätig sind, ihre Führung ganz klar weiter ausgebaut. Unser Konzerngewinn vor Steuern, der gegenüber dem ersten Halbjahr 2006 um rund 50 Prozent gestiegen ist, erlaubt uns, bereits jetzt unseren Aktionärinnen und Aktionären eine Dividendenerhöhung auf über einen Euro pro Aktie anzukündigen.“

### I. WESENTLICHE KONZERNDATEN FÜR DAS 1. HALBJAHR 2007

Die **Vienna Insurance Group** erreichte im 1. Halbjahr 2007 mit **verrechneten konsolidierten Prämien** (ohne sonstige Versicherungsbeteiligungen) von insgesamt **3,49 Mrd. Euro** eine Steigerung von **15,3 Prozent** im Vergleich zur Vorjahresperiode.

Der **Konzerngewinn (vor Steuern, konsolidiert)** konnte um **72,05 Mio. Euro** auf insgesamt **215,40 Mio. Euro** gesteigert werden. Dies entspricht einem hervorragenden Plus von **50,3 Prozent** gegenüber der Vorjahresperiode.

WIENER STÄDTISCHE VIENNA INSURANCE GROUP (AT) • Donau (AT) • BA-CA Versicherung (AT) • Bulstrad (BG) • Bulstrad Life (BG) • Bulgarski Imoti (BG) • Kupala (BY) • Victoria (BY) Kooperativa (CZ) • CPP (CZ) • InterRisk (DE) • GPIH (GE) • IRAO (GE) • Kvarner (HR) • Cosmopolitan Life (HR) • Helios (HR) • Union Biztosito (HU) • Vienna-Life (LI) • Compensa (PL) Benefia (PL) • Royal Polska (PL) • Cigna (PL) • Omnisig (RO) • Omnisig Life (RO) • Unita (RO) • Agras (RO) • Wiener Städtische Beograd (RS) • MSK-Life (RU) Kooperativa (SK) • Komunalna poistovna (SK) • Kontinuita (SK) • Ray Sigorta (TR) • Kniazha (UA) • Globus (UA) • Jupiter (UA) • Zweigniederlassungen: WIENER STÄDTISCHE VIENNA INSURANCE GROUP (IT), WIENER STÄDTISCHE VIENNA INSURANCE GROUP (SI)

Die **Combined Ratio des Konzerns nach Rückversicherung** (ohne Berücksichtigung von Kapitalerträgen) weist mit **96,0 Prozent** gegenüber dem Vorjahr (97,9 Prozent) eine signifikante Verbesserung trotz Sturmschäden (1. Quartal: Kyrill) auf.

Das **Finanzergebnis** belief sich im 1. Halbjahr des laufenden Jahres auf **550,15 Mio. Euro** und ist gegenüber der Vorjahresperiode um **mehr als die Hälfte gestiegen (plus 54,1 Prozent)**.

Die **Aufwendungen für Versicherungsfälle** aus dem **Bereich Nicht-Leben** beliefen sich auf **996,73 Mio. Euro** und stiegen trotz Sturmschäden unterproportional zu den Prämien um **12,4 Prozent**. Aus dem **Bereich Leben** betragen die **Aufwendungen für Versicherungsleistungen 1,42 Mrd. Euro (plus 22,9 Prozent)**.

Die gesamten **Kapitalanlagen** des Konzerns **Vienna Insurance Group** erhöhten sich von 19,60 Mrd. Euro zum 31.12.2006 auf **21,74 Mrd. Euro** zum 30. Juni 2007. Dies entspricht einer Steigerung von **10,9 Prozent**.

## **II. KONZERNDATEN NACH SEGMENTEN IM 1. HALBJAHR 2007 (konsolidiert)**

In den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres konnte der Konzern **Vienna Insurance Group** sowohl im Segment Schaden-/Unfallversicherung wie auch im Segment Leben die Prämieinnahmen deutlich steigern.

Insgesamt wurden **verrechnete Konzernprämien von 3,49 Mrd. Euro** eingenommen. Dies entspricht einem **Plus von 15,3 Prozent** gegenüber der Vorjahresperiode.

In den **CEE-Ländern** beliefen sich die Prämien auf **1,41 Mrd. Euro**. Damit wurde der Vorjahreswert um hervorragende **32,8 Prozent** übertroffen.

In **Nicht-CEE** (Österreich, Deutschland, Liechtenstein) erzielten die Konzerngesellschaften im 1. Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres Prämieinnahmen von **2,08 Mrd. Euro** und damit ein Wachstum von **5,9 Prozent**. Auf **Österreich** entfiel ein **Prämienvolumen von 1,96 Mrd. Euro**. Dies entspricht einem Plus von **5,8 Prozent**.

### **1. NACH GESCHÄFTSSPARTEN**

#### **Schaden-/Unfallversicherung**

In der **Schaden-/Unfallversicherung** erhöhten sich die **verrechneten Prämien** der **Vienna Insurance Group** im 1. Halbjahr 2007 um insgesamt **14,8 Prozent** auf **1,98 Mrd. Euro**.

In den **CEE-Ländern** konnte in diesem Segment erstmals in einem Halbjahr die **Ein-Milliarden-Euro-Grenze** an Prämieinnahmen erreicht werden – mit einem **Prämienvolumen** der Konzerngesellschaften **von 1,04 Mrd. Euro** und einer hervorragenden Steigerung gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode von **28,2 Prozent**. Damit beträgt der Anteil der Prämieinnahmen aus dieser Region erstmals in einem Halbjahr über 50 Prozent.

In **Nicht-CEE** wurden in diesem Segment **verrechnete Prämien** in der Höhe von **940,70 Mio. Euro** eingenommen (plus **2,9 Prozent** im Vergleich zum ersten Halbjahr 2006). Davon entfielen auf **Österreich 907,04 Mio. Euro (plus 2,8 Prozent)** und auf die **sonstigen Märkte** (Deutschland, Liechtenstein) **33,67 Mio. Euro (plus 6,0 Prozent)**.

## Lebensversicherung

Im Geschäftssegment Leben erhöhte sich das **Prämienvolumen der Konzerngesellschaften insgesamt um 17,7 Prozent auf 1,36 Mrd. Euro**. Damit wurde wie schon im 1. Quartal 2007 auch im 1. Halbjahr 2007 in diesem Bereich die höchste Steigerung erzielt.

Ausgesprochen erfolgreich war der Prämienzuwachs in den **CEE-Märkten**: Mit **Prämieneinnahmen** in der Höhe von **373,11 Mio. Euro** konnte ein hervorragendes Prämienplus von **47,2 Prozent** erreicht werden.

In **Nicht-CEE** beliefen sich die **Prämieneinnahmen** in der Sparte Leben auf **988,84 Mio. Euro** und stiegen somit gegenüber dem ersten Halbjahr 2006 um **9,4 Prozent**. Die Konzerngesellschaften in **Österreich** erwirtschafteten ein Prämienvolumen von **895,71 Mio. Euro**. Dies entspricht einer Steigerung von **9,6 Prozent**. In den **sonstigen Märkten** (Deutschland, Liechtenstein) wurde ein Anstieg um **8,1 Prozent** auf **93,14 Mio. Euro** verzeichnet.

## Krankenversicherung

Im ersten Halbjahr 2007 betragen die Einnahmen an **verrechneten Prämien** in der Sparte Krankenversicherung der **Vienna Insurance Group** insgesamt **155,00 Mio. Euro** (plus **2,8 Prozent** gegenüber dem 1. Halbjahr 2006). Die Produkte aus diesem Geschäftsbereich werden in einem relevanten Umfang nur von der Wiener Städtische Versicherung AG als einem der führenden Krankenversicherer in Österreich angeboten.

## 2. NACH REGIONEN

### Österreich

In Österreich ist die **Vienna Insurance Group** laut aktuellen Zahlen für das Jahr 2006 des VVO (Versicherungsverband Österreich) sowohl als **Gruppe** wie auch als **Einzelgesellschaft Wiener Städtische** deutlich die **Nummer eins am Markt**. Sie hat als **Gruppe** einen Marktanteil von **22,9 Prozent** und als **Wiener Städtische** einen Marktanteil von **15,3 Prozent**. Zudem hält die **Wiener Städtische** im Segment **Leben** mit einem Marktanteil von **15,8 Prozent** den **ersten Rang**.

Die Verschmelzung der UNION Versicherungs-AG und BA-CA Versicherung AG zur **Bank Austria Creditanstalt Versicherung Aktiengesellschaft** wurde mit 17. August 2007 im Firmenbuch eingetragen.

Im 1. Halbjahr 2007 betragen die **verrechneten Prämieneinnahmen** in Österreich insgesamt **1,96 Mrd. Euro**. Damit konnte gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum ein Wachstum von **5,8 Prozent** erzielt werden.

Mit **138,53 Mio. Euro** konnte der **Gewinn (vor Steuern)** in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres um signifikante **35,9 Prozent** gesteigert werden.

### Tschechien

In der **Tschechischen Republik** konnten die Konzerngesellschaften der **Vienna Insurance Group** im 1. Halbjahr 2007 ein hervorragendes Marktergebnis erwirtschaften und ihren **Marktanteil** auf **rund 27 Prozent** erhöhen.

Im Bereich **Nicht-Leben** ist die **Vienna Insurance Group** derzeit die **Nummer eins** am Markt und erzielte mit einem Plus von **5,9 Prozent** sogar ein doppelt so hohes Wachstum wie der tschechische

Gesamtmarkt (Marktwachstum: 2,7 Prozent). Jedes dritte Auto in der Tschechischen Republik ist bereits bei der Vienna Insurance Group versichert.

Insgesamt wurden im ersten Halbjahr 2007 verrechnete Prämien von **577,12 Mio. Euro** und damit ein Anstieg von **8,3 Prozent** erzielt.

Der **Gewinn (vor Steuern)** belief sich im 1. Halbjahr 2007 auf **35,32 Mio. Euro** und konnte um **92,5 Prozent** gesteigert werden.

## Slowakei

In der **Slowakei** nimmt die **Vienna Insurance Group** sowohl in der **Kfz-Haftpflicht** (42,1 Prozent) wie auch in der **Kfz-Kasko** (37,6 Prozent) den klaren **ersten Marktrang** ein (Stand: 2. Quartal 2007). Insgesamt ist sie mit einem **Marktanteil von 28 Prozent** im ersten Halbjahr die **Nummer zwei** am Markt.

Die Konzerngesellschaften konnten im ersten Halbjahr 2007 mit einem Wachstum von **22,1 Prozent** und verrechneten **Prämieneinnahmen** in der Höhe von **243,76 Mio. Euro** im Vergleich zur Vorjahresperiode ein ausgezeichnetes Ergebnis erwirtschaften.

Der **Gewinn (vor Steuern)** wurde im 1. Halbjahr 2007 um hervorragende **48,0 Prozent** auf **17,64 Mio. Euro** gesteigert.

## Übrige CEE

In folgenden Ländern ist die **Vienna Insurance Group** die **Nummer eins** am Versicherungsmarkt (jeweils nach aktuell verfügbarem Datenmaterial): **Bulgarien** (Marktanteil 20,8 Prozent); **Georgien** (Marktanteil: 33,6 Prozent); **Rumänien** (Marktanteil 17,7 Prozent).

In **Bulgarien** wurde im ersten Halbjahr 2007 die **künftige Verschmelzung der Bulgarski Imoti Life und Bulgarski Imoti Non-Life in die Bulstrad Life und die Bulstrad Non-Life** angekündigt. Die bulgarischen Konzerngesellschaften sind nicht nur insgesamt sondern auch im Bereich **Nicht-Leben die Nummer eins** – mit einem Marktanteil von fast **20 Prozent**.

In **Rumänien** wurden Ende Juli 30 Prozent der Anteile an der **SC Asigurarea Romaneasca Asirom S.A. (Asirom)** erworben. Ohne diese Beteiligung nehmen die Konzerngesellschaften der **Vienna Insurance Group** auf diesem Versicherungsmarkt mit einem **Marktanteil von 17,7 Prozent** die **führende Stellung** ein.

In **Polen** zählt die **Vienna Insurance Group** mit ihren Konzerngesellschaften bereits zu den **Top-Fünf-Versicherungen im Bereich Nicht-Leben**.

Im **Ergebnis der übrigen Konzerngesellschaften der Vienna Insurance Group** im ersten Halbjahr 2007 sind folgende Länder einbezogen: **Bulgarien, Kroatien, Polen, Rumänien, Serbien und Ungarn**.<sup>1</sup>

Die **Prämieneinnahmen der übrigen Konzerngesellschaften der Vienna Insurance Group in CEE** erhöhten sich um **78,8 Prozent** auf insgesamt **587,71 Mio. Euro**. Davon entfielen auf die **Vienna Insurance Group in Polen Prämieneinnahmen von 247,56 Mio. Euro (plus 94,0 Prozent)**

---

<sup>1</sup> Nicht enthalten: die Gesellschaften der Vienna Insurance Group in Georgien, Ukraine, Russland, Weißrussland sowie die Zukäufe in der Türkei und in Albanien.

und auf die **Vienna Insurance Group** in **Rumänien Prämieinnahmen von 192,32 Mio. Euro (plus 78,9 Prozent)**.

Insgesamt betrug der **Gewinn (vor Steuern)** in diesem Segment im 1. Halbjahr des laufenden Jahres **17,37 Mio. Euro** und konnte somit mehr als verdreifacht werden.

### **Sonstige Märkte**

Die Konzerngesellschaften in **Deutschland und Liechtenstein** erwirtschafteten im 1. Halbjahr 2007 **verrechnete Prämien** in der Höhe von **126,81 Mio. Euro (plus 7,5 Prozent)**.

Der **Gewinn (vor Steuern)** betrug **6,54 Mio. Euro**.

### **III. ANHEBUNG DER DIVIDENDE FÜR 2007 GEPLANT**

Aufgrund der anhaltend positiven Geschäftsentwicklung des Konzerns in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres und der **Gewinnsteigerung von über 50 Prozent** wird das Ziel für den **Konzerngewinn (vor Steuern)** für das **Jahr 2007 von bis zu 410 Mio. Euro** aus heutiger Sicht überschritten. Dies wird es ermöglichen, die **Dividende für das Jahr 2007 um mindestens 25 Prozent auf über einen Euro pro Aktie anzuheben** – vorbehaltlich der Zustimmung der Gremien.

Die Vienna Insurance Group ist der führende österreichische Versicherungskonzern in Zentral- und Osteuropa. Im internationalen Vergleich zählt der Konzern in diesem Raum zu den Marktführern. Außerhalb des Stammmarkts Österreich ist die Vienna Insurance Group in Albanien\*, Bulgarien, Deutschland, Georgien, Kroatien, Liechtenstein, Mazedonien\*, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, der Slowakei, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, der Ukraine und Weißrussland über Versicherungsbeteiligungen aktiv. In Italien und Slowenien bestehen zudem Zweigniederlassungen.

Zur Vienna Insurance Group in Österreich zählen neben der WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group die Donau Versicherung und die Bank Austria Creditanstalt Versicherung. Weiters bestehen Beteiligungen an der Wüstenrot Versicherung und an der Sparkassen Versicherung.

Die Vienna Insurance Group gehört in Österreich, Tschechien, der Slowakei, in Rumänien, Bulgarien, Albanien\* und Georgien zu den Marktführern.

\*vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen

#### Rückfragen:

Wiener Städtische Versicherung AG  
Vienna Insurance Group  
Investor Relations, 1010 Wien, Schottenring 30

Thomas Schmee  
Tel.: +43 (0)50 350-21900  
Fax: +43 (0)50 350 99-21900  
E-Mail: [t.schmee@staedtische.co.at](mailto:t.schmee@staedtische.co.at)

Nina Higatzberger  
Tel.: +43 (0)50 350-21920  
Fax: +43 (0)50 350 99-21920  
E-Mail: [n.higatzberger@staedtische.co.at](mailto:n.higatzberger@staedtische.co.at)

Die Investoreninformationen finden Sie auch unter <http://www.wienerstaedtische.com/ir> unter dem Menüpunkt IR-News.

## Konzernbilanz (IFRS) 30.06.2007

<b>Aktiva (in TEUR)</b>	<b>30.06.2007</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>+/- %</b>
A. Immaterielle Vermögenswerte	495.632	461.447	7,4
B. Kapitalanlagen	18.912.106	17.260.368	9,6
C. Kapitalanlagen der fonds- u. indexgebundenen LV	2.824.852	2.340.578	20,7
D. Anteile der RV an den versicherungstechn. Rückstellungen	1.188.175	963.314	23,3
E. Forderungen	1.219.640	983.703	24,0
F. Aktive Steuerabgrenzung	38.405	23.543	63,1
G. Übrige Aktiva	240.671	224.058	7,4
H. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	235.361	226.443	3,9
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>25.154.842</b>	<b>22.483.454</b>	<b>11,9</b>

<b>Passiva (in TEUR)</b>	<b>30.06.2007</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>+/- %</b>
A. Eigenkapital	2.323.533	2.283.208	1,8
B. Nachrangige Verbindlichkeiten	433.447	413.200	4,9
C. Versicherungstechnische Rückstellungen	16.670.766	14.628.421	14,0
D. Vers.techn. Rückstellungen der fonds- und indexgeb. LV	2.701.068	2.238.861	20,6
E. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	782.555	835.634	-6,4
F. Verbindlichkeiten	2.045.183	1.856.439	10,2
G. Passive Steuerabgrenzung	126.092	121.528	3,8
H. Übrige Passiva	72.198	106.163	-32,0
<b>Summe der Passiva</b>	<b>25.154.842</b>	<b>22.483.454</b>	<b>11,9</b>

## Konzern Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS) 1.1.2007 - 30.06.2007

in EUR Mio.	<b>6M 2007</b>	<b>6M 2006</b>	<b>+/- %</b>
<i>Verrechnete Prämien</i>	3.493,14	3.029,30	15,3
<b>A. Abgegrenzte Prämien</b>	<b>2.829,11</b>	<b>2.411,35</b>	<b>17,3</b>
B. Finanzergebnis	550,15	356,97	54,1
C. Sonstige Erträge	20,65	29,03	-28,9
D. Aufwendungen für Versicherungsfälle	-2.420,59	-2.045,41	18,3
E. Betriebsaufwand (Verkaufs-, Verwaltungskosten; Rückversicherungsprov.)	-677,41	-526,33	28,7
F. Sonstige Aufwendungen	-89,56	-86,36	3,7
Ergebnis aus Anteilen an verbundenen u. assoziierten Unternehmen	3,04	4,09	-25,7
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>215,40</b>	<b>143,35</b>	<b>50,3</b>
Steueraufwand	-41,15	-24,52	67,8
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>174,25</b>	<b>118,83</b>	<b>46,6</b>
Minderheiten am Periodenüberschuss	-13,63	-4,74	187,3
<b>Konzernergebnis</b>	<b>160,63</b>	<b>114,09</b>	<b>40,8</b>

<b>Combined Ratio</b>	<b>96,0%</b>	<b>97,9%</b>
-----------------------	--------------	--------------

## Konzern Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS) - Quartalsdaten

in EUR Mio.	Q2 2007	Q2 2006	+/- %
<i>Verrechnete Prämien</i>	1.474,77	1.277,14	15,5
<b>A. Abgegrenzte Prämien</b>	<b>1.364,76</b>	<b>1.163,99</b>	<b>17,2</b>
B. Finanzergebnis	345,77	196,21	76,2
C. Sonstige Erträge	11,78	13,22	-10,9
D. Aufwendungen für Versicherungsfälle	-1.235,84	-996,43	24,0
E. Betriebsaufwand (Verkaufs-, Verwaltungskosten; Rückversicherungsprov.)	-329,75	-262,92	25,4
F. Sonstige Aufwendungen	-44,15	-46,46	-5,0
Ergebnis aus Anteilen an verbundenen u. assoziierten Unternehmen	2,10	2,84	-25,9
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>114,67</b>	<b>70,44</b>	<b>62,8</b>
Steueraufwand	-22,59	-12,05	87,4
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>92,08</b>	<b>58,38</b>	<b>57,7</b>
Minderheiten am Periodenüberschuss	-7,43	-2,67	178,7
<b>Konzernergebnis</b>	<b>84,65</b>	<b>55,72</b>	<b>51,9</b>

<b>Combined Ratio</b>	<b>95,7%</b>	<b>97,6%</b>
-----------------------	--------------	--------------

## Segmentbericht (IFRS) 1. Jänner 2007 - 30. Juni 2007

### Geschäftsbereiche:

in EUR Mio.	Schaden- und Unfallvers.		Lebensversicherung		Krankenversicherung		Konzern	
	6M 2007	6M 2006	6M 2007	6M 2006	6M 2007	6M 2006	6M 2007	6M 2006
<i>Verrechnete Prämien</i>	1.976,18	1.721,46	1.361,95	1.157,08	155,00	150,77	3.493,14	3.029,30
A. Abgegrenzte Nettoprämien	1.331,95	1.118,32	1.344,28	1.144,58	152,89	148,44	2.829,11	2.411,35
B. Finanzergebnis <sup>1</sup>	93,30	56,82	445,83	292,17	14,06	12,07	553,19	361,06
C. Sonstige Erträge	11,91	14,43	8,74	14,61	0,00	0,00	20,65	29,03
D. Versicherungsleistungen	-861,48	-755,45	-1.423,85	-1.158,40	-135,26	-131,56	-2.420,59	-2.045,41
E. Betriebsaufwand	-377,33	-294,46	-279,62	-212,27	-20,46	-19,61	-677,41	-526,33
F. Sonstige Aufwendungen	-64,26	-60,64	-24,72	-25,22	-0,58	-0,51	-89,56	-86,36
<b>G. Gewinn vor Steuern</b>	<b>134,09</b>	<b>79,03</b>	<b>70,66</b>	<b>55,47</b>	<b>10,66</b>	<b>8,84</b>	<b>215,40</b>	<b>143,35</b>

<sup>1</sup> inklusive Erträge aus Anteilen an assoziierten und verbundenen Unternehmen

## Segmentbericht (IFRS) 1. Jänner 2007 - 30. Juni 2007

### Regionen:

in EUR Mio.	Österreich		Tschechische Rep.		Slowakei	
	6M 2007	6M 2006	6M 2007	6M 2006	6M 2007	6M 2006
<i>Verrechnete Prämien</i>	1.957,75	1.850,42	577,12	532,66	243,76	199,56
A. Abgegrenzte Nettoprämien	1.611,24	1.524,14	445,82	392,38	189,91	139,63
B. Finanzergebnis <sup>1</sup>	478,74	312,99	21,60	17,45	12,19	7,88
C. Sonstige Erträge	4,40	11,86	5,51	4,11	1,22	3,61
D. Versicherungsleistungen	-1.617,83	-1.431,61	-310,44	-285,86	-126,76	-87,62
E. Betriebsaufwand	-308,42	-294,07	-108,53	-84,16	-40,91	-31,18
F. Sonstige Aufwendungen	-29,61	-21,36	-18,63	-25,57	-18,00	-20,41
<b>G. Gewinn vor Steuern</b>	<b>138,53</b>	<b>101,95</b>	<b>35,32</b>	<b>18,35</b>	<b>17,64</b>	<b>11,92</b>

in EUR Mio.	Übrige CEE		Sonstige Märkte		Konzern	
	6M 2007	6M 2006	6M 2007	6M 2006	6M 2007	6M 2006
<i>Verrechnete Prämien</i>	587,71	328,71	126,81	117,95	3.493,14	3.029,30
A. Abgegrenzte Nettoprämien	470,16	251,33	111,98	103,88	2.829,11	2.411,35
B. Finanzergebnis <sup>1</sup>	29,54	13,41	11,13	9,33	553,19	361,06
C. Sonstige Erträge	6,94	6,86	2,58	2,60	20,65	29,03
D. Versicherungsleistungen	-268,35	-152,87	-97,21	-87,45	-2.420,59	-2.045,41
E. Betriebsaufwand	-206,25	-102,97	-13,30	-13,95	-677,41	-526,33
F. Sonstige Aufwendungen	-14,67	-10,84	-8,65	-8,19	-89,56	-86,36
<b>G. Gewinn vor Steuern</b>	<b>17,37</b>	<b>4,91</b>	<b>6,54</b>	<b>6,23</b>	<b>215,40</b>	<b>143,35</b>

<sup>1</sup> inklusive Erträge aus Anteilen an assoziierten und verbundenen Unternehmen